



~~JA...~~

keine Brücke.

Liebe Büssumer Mitbürgerinnen und Mitbürger,

kaum ein Thema hat uns in den vergangenen Jahren so sehr bewegt wie die Frage, ob aus öffentlichen Mitteln eine Brücke über den Museumshafen gebaut werden soll.

Dürfen mindestens 4,5 Mio. Euro Steuergelder ausgegeben werden, um eine neue Hotelzuwegung zu schaffen?

Und darf dabei in Kauf genommen werden, dass das von unseren Gästen so geschätzte historische Erscheinungsbild des „Oolen Hoov“ beeinträchtigt wird?

SPD/IBF und FWB wollen das und haben - ohne Kenntnis der konkreten

Kosten und der Brückengestaltung und ohne Finanzierungsvorschlag - am 01. Juni den Bau beschlossen. Wir, Ihre CDU-Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder, sind dagegen!

Wir sind der Meinung, diese Millionen werden für andere Investitionen dringender benötigt. Die Fußgänger-Sicherheit können wir auch dadurch gewährleisten, dass zwischen Uferkante und Fahrspur, die nur mit Schrittgeschwindigkeit genutzt werden darf, ein 6 m breiter Streifen aufgepflastert wird. Hierdurch wird die Fußgängerzone vom Minenplatz bis zum Ankerplatz fortgesetzt.

Jetzt kommt es auf Ihre Entscheidung an!

Wenn Sie die Fehlentscheidung der Rathaus-Mehrheit stoppen wollen und gegen eine Brücke sind,

stimmen Sie am 27.11. mit



JA = keine Brücke!

Nutzen Sie die Möglichkeit zur Briefwahl oder geben Sie Ihre Stimme bereits jetzt im Rathaus, Zimmer 6, ab.

Gerd Gehrts

Walter Pistorius

Timm Hollmann

Bodo Spreu

Susanne Voss

Angelo Martens

Gabriele Landberg





Dirk Johannsen

Christiane Zepernick

Bernhard Krippel

Dirk Andresen

Matthias Kruse

-  **JA ... keine Brücke über den Museumshafen**
-  **JA ... keine Beeinträchtigung der Hafens-Idylle**
-  **JA ... kein weiteres Hotel auf dem Tonnenhof**
-  **JA ... keine Verschwendung von Millionen auf Kosten der Büsumer**